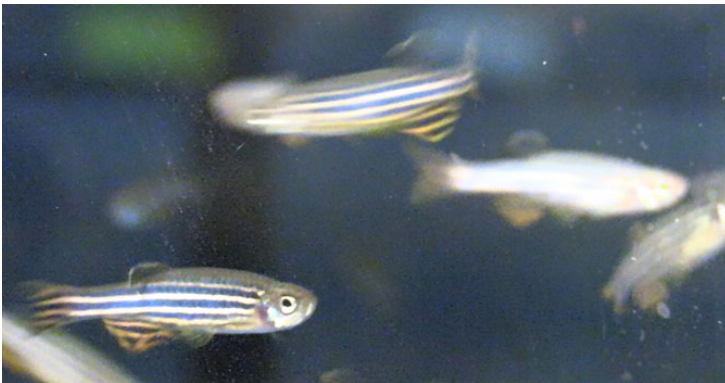


10 Fakten zu Zebrafischen



Wussten Sie schon, dass Zebrafische Selbstheilungskräfte besitzen und ihnen z.B. abgetrennte Flossen wieder nachwachsen? Ein ungewöhnliches Phänomen aus der Tierwelt, das dem Menschen im Bereich der Neubildung von Zellen in Zukunft hilfreich sein könnte.

Weitere Fakten zu Zebrafischen lesen Sie hier:

1. Embryonen von Zebrafischen wachsen in durchsichtigen Eiern. Forscher können so die Entwicklung der Zellen und Organe gut beobachten.
2. Zebrafische werden seit den 90er Jahren in der Forschung eingesetzt.
3. Seit 2013 ist das Genom des Zebrafisches vollständig entschlüsselt.



Zehn Fakten zu Zebrafischen

4. Der Zebrafisch ist eines der wenigen Tiere, die in den Weltraum geschickt wurden.
5. Die Forschung an Zebrafischen trägt zu Erkenntnissen über Krankheiten wie Alzheimer, Krebs oder Nierenerkrankungen bei.
6. Zebrafische dienen als Modell zur Erforschung der Lungenerkrankung Tuberkulose.

7. Mit Hilfe des Zebrafisches können Wissenschaftler Grippeinfektionen erforschen und neue Behandlungsmöglichkeiten entwickeln.
8. Zebrafische besitzen Selbstheilungskräfte. Bei ihnen wachsen z.B. abgetrennte Flossen nach.
9. Zebrafische sind eines der am häufigsten genutzten Versuchstiere zur Erforschung von Genfunktionen.
10. Durch die Erforschung des Zebrafischs lassen sich Therapien für Menschen mit angeborenem Herzfehler entwickeln.

Weitere Faktenchecks:

[10 Fakten zu Schweinen](#)

[10 Fakten zu Kaninchen](#)

[10 Fakten zu Frettchen](#)

[10 Fakten zu Hühnern](#)

[10 Fakten zu Fröschen](#)